

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 17

Rubrik: Kürzestgeschichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

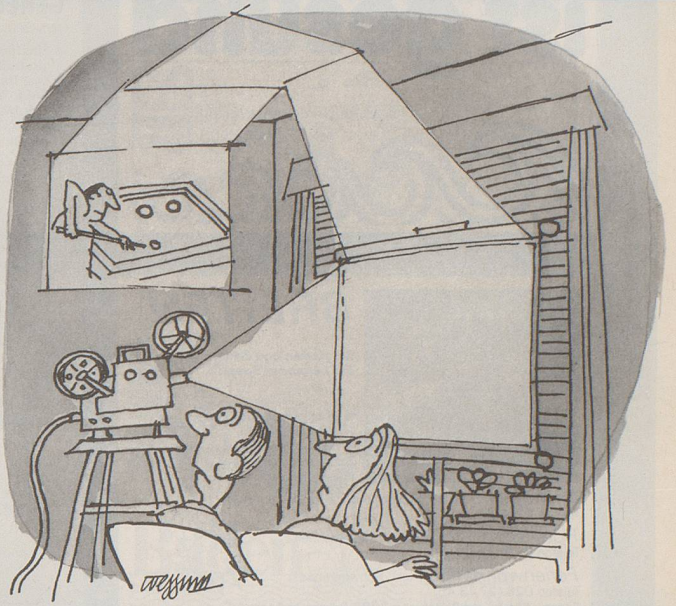
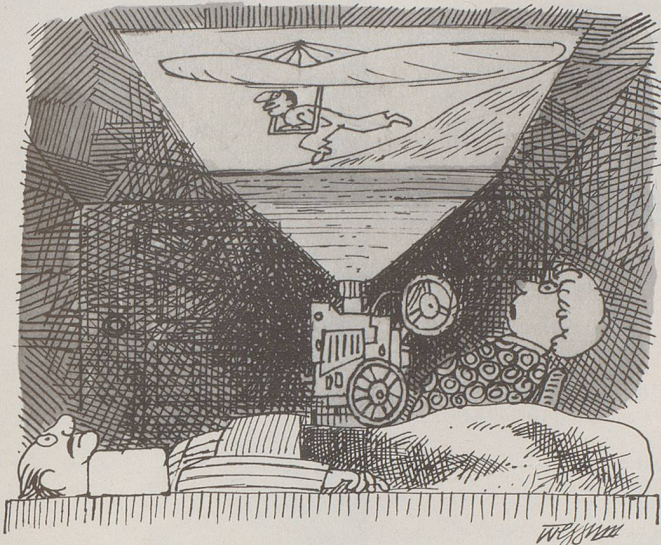
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Auflösung von Seite 30 Testen Sie Ihr Geschichtswissen

Aufgabe 1: 1. Edgar der Bescheidene, 2. Gregor der Rastlose, 3. Leopold der Eifersüchtige, 4. Arthur der Vorsichtige, 5. Albrecht der Forschende

Aufgabe 2: a) Philipp der Grüne, b) Karl der Grössere, c) Robin der Einsame, d) Rudolf der Naive, e) Friedrich der Schüchterne

10 Richtige:
Gratulation, haben Sie schon daran gedacht, sich um den freiwerdenden Leerstuhl für mittelalterliche Geschichte an der Uni Niederrhein zu bewerben?

8,9 Richtige:
Sie müssen ein Musterschüler gewesen sein, nur hat der Zahn der Zeit schon etwas an ihrem Geschichtswissen genagt.

6,7 Richtige:
Immer noch beachtlich, schreiben Sie sich an der örtlichen Volkshochschule für einen Wiederholungskurs ein.

5,6 Richtige:
Sie waren während der Schulzeit in den wichtigen Stunden auf der Toilette, das rächt sich jetzt.

4 oder weniger:
Na ja. Ihre grosse Stunde schlägt vielleicht im Nebelspalter 16/1991, dann publizieren wir den grossen Naturkundetest. Nutzen Sie die Zeit zu intensiver Vorbereitung!

Unter Kollegen: «Ich weiss ein Sprichwort, das genau auf dich zutrifft.» – «Welches?» – «Wem Gott ein Amt gibt, dem gibt er auch Verstand.» – «Aber ich habe doch gar kein Amt.» – «Siehst du, es trifft zu!»

Beim Psychiater: «Herr Doktor, ich habe immer so einen schweren Kopf, das drückt richtig!» – «Seit wann haben Sie denn das?» – «Es begann damit, dass ich zum König gekrönt wurde ...!»

Konsequenztraining

Vorausgesetzt, das Geschichtchen sei wahr: Die (zweite) Schwiegermutter von Hal Warden aus Nashville (Tennessee), der eben mit 16 (in Worten: sechzehn!) Jahren zum zweitenmal Vater und bereits wieder geschieden worden ist, führt das Scheitern beider Ehen auf Unreife zurück. Es gibt Leute, die merken einfach alles!
Boris

Aufgegabelt

Überall bemerken wir, dass die Natur bestrebt ist, die finstere Notwendigkeit ihrer Gesetze zu verhüllen. Es ist daher eine Anmassung, vom Ernst des Lebens zu reden. Ihn könnte nur ein Mensch erfassen, der bis zum Kern des Daseins vorgedrungen wäre. Uns aber bietet sich immer nur die Oberfläche dar, das Spiel des Lebens ...
Egon Friedell

Ungleichungen

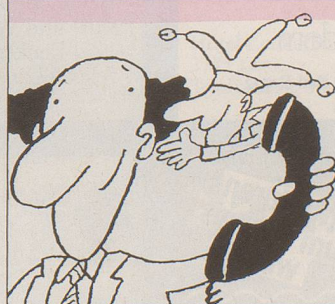
In der sechsten Folge der zwanzigteiligen Sendereihe «Ehesexualität» sagte Klaus Heer: «E kaputti Illusion isch no lang kei neu Erkenntnis!»
Boris

KÜRZESTGESCHICHTE

Hinderungsgrund

Solange Waldi schläft oder vorgibt zu schlafen, ist es dem Hausherrn untersagt, fernzusehen. Auf die Frage, ob das kein Scheidungsgrund sei, antwortet er: «Sicherlich, denn ohne meine Frau könnte ich zweifellos leben. Ob mir aber der Hund, ohne den ich nicht leben kann, zugesprochen würde, bleibt fraglich.»

Heinrich Wiesner



**Nebelspalter-
Witztelefon
01 55 83 83**